



MALEREI

Kunst für alle

Foto: Andreas Becker

Schon der Hinterhof in Ludwigsburg signalisiert: Hier spielt sich was Besonderes ab. Die im Quadrat angeordneten Gebäude und Garagen in der Leonberger Straße 17 sind rot und gelb gestrichen, die Wände mit Graffiti gestaltet, Topf- und Kübelpflanzen schaffen eine Gartenatmosphäre, und ein runder Tisch lädt zum Verweilen ein. Am Tor zu einer alten Gewerbehalle klebt ein riesiger Button mit der Aufschrift Hofkunst. Da geht's hinein.

Wow! Für Kunstliebhaber oder für Leute, die einfach gern Bilder betrachten, bietet sich hier ein Eldorado der Malerei. Auf 1500 Quadratmeter Fläche werden rund 700 Exponate präsentiert – alles Unikate! Die Werke von gut 60 Künstlern stehen in zahlreichen aneinander gereihten Schütten. Die Bilder sind fein säuberlich in Folie gehüllt, damit sie beim Durchsehen keinen Schaden nehmen – und das macht richtig Spaß. Es gibt Bilder im Klein- und Großformat. Aquarelle, Acryl- und Ölmalereien sind dabei. Ob abstrakt, gegenständlich, expressionistisch oder ein ganz individueller Stil, die Vielfalt, in die der Betrachter hier tauchen kann, ist überwältigend.

„Wir sind der größte Bildermarkt in Süddeutschland“, sagt Claudia Wild, die Initiatorin und Chefin der Hofkunst GmbH, die zusammen mit ihrer Kollegin Renate Huy die Hofkunst betreibt. Die Betonung liegt dabei auf Markt. „Wir sind keine Kunstgalerie, und das wollen wir auch nicht sein,“ erklärt Claudia Wild. „Kunst für alle“, lautet das Motto, unter dem die Frauen Malerei jedermann zugänglich machen wollen. Der Bildermarkt hat nichts Abgehobenes oder Elitäres. Er ist kein Elfenbeinturm der Eingeweihten und Kunstszenekenner.

Die Hofkunst-Macherinnen wollen die Hemmschwellen einreißen, die viele Menschen daran hindert, eine Galerie zu betreten. Sie legen aber Wert darauf, dass der Bildermarkt trotz seines ungewöhnlich breiten Angebot „kein Gemischtwarenladen“ ist.

Der wegen der Coronakrise gerade geschlossene Bildermarkt in Ludwigsburg ist ein Eldorado der Malerei. Die Betreiberin ist die Hofkunst GmbH. Etablierte und weniger bekannte Künstler haben dort die Möglichkeit, ihre Werke zu erschwinglichen Preisen anzubieten.

den“ ist. „Wir gehen auf Messen, um Trends zu erspüren“, berichtet Claudia Wild. Als Beispiel nennt sie etwa die „Art Karlsruhe“ – eine internationale Messe für Klassische Moderne und Gegenwartskunst. Tausende Bewerber – darunter vor allem Frauen – melden sich jährlich bei der Hofkunst. Aber nicht alle können den Ansprüchen von Claudia Wild und Renate Huy gerecht werden, die klare Maßstäbe

dafür setzen, welche Bilder die Hofkunst zeigt. „Der Malstil muss ein Alleinstellungsmerkmal haben“, formuliert Claudia Wild ein wesentliches Kriterium. Zudem sollte die eigene Handschrift des Malers oder der Malerin erkennbar sein. Und: „Wir wollen Bilder, die einem gut tun.“

Die Hofkunst-Frauen kennen jeden Künstler persönlich, dessen Werk bei ihnen präsentiert wird. Sie geben etablierten



Tipp von Birgit Ebner
Wirtschaftsredaktion

und weniger bekannten Malern eine Plattform, um in der Öffentlichkeit Beachtung zu finden. Sie wollen auch junge Talente entdecken. Auf eine Wertsteigerung der Bilder spekulieren sie nicht. Aber es erfüllt sie mit Stolz, dass einige von ihnen geförderten Künstler sich inzwischen in der bundesweiten Kunstszene einen Namen gemacht haben. Ein Anliegen von Claudia Wild und Renate Huy ist auch, einem breiten Publikum authentische und vor allem bezahlbare Kunstwerke anzubieten. Die Preise in der Hofkunst reichen von einem Kleinformat für 100 Euro bis zu einem Zwei-auf-Zwei-Meter-Bild für gut 3000 Euro. „Wir hören mit den Preisen dort auf, wo die meisten Galerien anfangen“, bemerkt Claudia Wild. Der Kunde darf zudem das von ihm favorisierte Bild 14 Tage lang probeweise mit nach Hause nehmen.

INFO: www.hof-kunst.de



Die eine zeigt das Porträt der anderen: Claudia Wild (links) und Renate Huy mit den Bildern von Benno Maria Ganshirt, der auch Michelle Obama gemalt hat.

Fotos: Andreas Becker



Die Sitzecke in der Hofkunst: Einladung zu Gesprächen über Bilder und Maler.